

Unverzagt: Chaos mit Happy End

Die Premiere ist
ausverkauft

Kultur
erLeben

VON KATERINA
JAROLIM-VORMEIER

AHLTEN. Dem Alltag entfliehen und zwei Stunden herzlich lachen: Das können die Zuschauer beim neuen Theaterstück „Zwischen Wahnsinn und Mallorca“ der Laienspielgruppe Die Unverzagten. Bei der ausverkauften Premiere in der Ahltener Grundschule erhielten die Laiendarsteller kräftigen Applaus. Mit Witz, Charme und viel Klamauk gewannen sie das Publikum.

In dem Stück aus der Feder von Bernd Spehling hat Gilbert Miller, gespielt von Markus Lehnert, viel Überzeugungsarbeit zu leisten. Als seine Schwiegermutter seine Wohnung betritt, weil dort eine Prostituierte (Tanja Pareigis), eine leicht bekleidete Nachbarin (Swenja Schrader), ein homosexueller Möbelpacker (Dieter Mücke) und ein Zuhälter (Burkhard Jahnke),



Die Prostituierte Lena (Tanja Pareigis) und Möbelpacker Robert (Dieter Mücke) sorgen in Gilberts Wohnung für reichlich Verwirrung. Jarolim-Vormeier

der von seinem Freund Peter aus der Bahn geworfen wurde.

Da besteht eine Menge Aufklärungsbedarf und Gilbert versucht mit klugen Tricks und ausgefeilten Notlügen die missliche Lage seiner Schwiegermutter zu erklären.

Dabei will Gilbert nur seiner Ehefrau (Annegret Bädje) den Rücken kehren und einen Umzug über die Bühne bringen. Denn schließlich plant er auf der sonnigen Insel Mallorca seinen Lebensabend zu verbringen. Doch alles

läuft tüchtig schief und auf der Bühne geht es drunter und drüber.

Bei der Premiere überzeugten alle Akteure mit ihrer schauspielerischen Leistung und kessen, amüsanten Sprüchen. Insbesondere Markus Lehnert, der bei dem mo-

dernen und sehr lebendigen Stück fast bei jeder Szene auf der Bühne stand, meisterte das Durcheinander am Ende bravourös. Auch das Publikum war von dem Stück angetan. Es gab zum Schluss viel Applaus.